

Der LUSTGARTEN und seine UTOPIEN

Die Wirklichkeit ist nur die Haut auf der Milch. Die Wirklichkeit ist die Milch, aber eben nicht bis in alle Tiefe des Topfes.

Den LUSTGARTEN gibt es tatsächlich: als Haut auf der Milch, und Milch, als solche. Hier hinkt der Vergleich: Milch wird bekanntlich sauer, ein Garten wächst, oder sollte ich sagen, in einem Garten wächst es? In der Milch allerdings auch. Schneller bei Wärme - nicht zuviel davon! Wie auch immer, das Wachsen ist da und dort nicht zu vermeiden. Im Garten, besonders in einer Gegend, in der es viel regnet, sehr viel. Vom Regen, Regen, Regen später.

Wo also ist der LUSTGARTEN? Im Norden von Luxemburg, in Wiltz mit tz, außer in der nazibesetzten Zeit, als großdeutsche Rechtschreibung auch für Ortsnamen galt.

Wiltz mit tz liegt in den Ardennen, wo man an prominenten Stellen, in größeren Ortschaften, amerikanische Panzer aus dem II. Weltkrieg stehengelassen hatte, eingedenk eben der besonders blutigen Ardennenschlacht, 1944. Auf uns, damals zu Beginn der 1980er Jahre, und ich denke bis heute, wirkte der Wiltzer Panzer ziemlich putzig. Es ist fast 40 Jahre nach der Ardennenschlacht, der Panzer, wie auch heute nach 80 Jahren, ist immer noch da. Hohe Bäume beschatten ihn, im Frühjahr mit lieblichem Hellgrün, weiß leuchtet der amerikanische Stern auf der Seite.

Oberhalb des Panzers erstreckt sich hügelan ein Talende, einst zur örtlichen Gruberbrauerei gehörig und schon seit den 1960er Jahren sich selbst überlassen. Auf gut Wienerisch eine richtige Gstettn, als uns die Gemeinde Wiltz die 3,5 ha zur Verfügung stellte.

Später, als schon einiges entstanden war, taufte wir, die Künstlergruppe Der Blaue Kompressor das Grundstück JARDIN DE WILTZ. Der unterste und kleinste Teil wurde der LUSTGARTEN genannt.

Ausschnitt aus einem längeren Text

Luitgard Eisenmeier, 2010 - 2026